



**„Die demografischen Verhältnisse in Albanien um 1900“
Mag. Dr. Siegfried Gruber**

Die historisch-demografische Forschung zu Albanien ist noch unterentwickelt, vor allem wegen der schlechten Quellenlage vor dem 2. Weltkrieg. Von der Volkszählung von 1918, die durch die österreichisch-ungarische Armee durchgeführt wurde, sind die Originalmanuskripte noch vorhanden und können dazu dienen, bis jetzt unbeantwortete Fragen zu den demografischen Verhältnissen und den Haushaltsstrukturen in Albanien um 1900 zu beantworten.

Die Durchführung der Volkszählung wird durch die Bestände des Kriegsarchivs in Wien aufgearbeitet werden und in Albanien und im Kosovo werden vergleichbare Daten in staatlichen und kirchlichen Archiven gesucht werden, um die bestehende Datenbank auszubauen. Alle Orte werden georeferenziert und alle Berufe codiert, dann werden die Daten quellenkritisch untersucht. Es werden die Charakteristika der Bevölkerung, das Heiratsverhalten, die Fertilität, die berufliche und die Heiratsmigration und schließlich die Haushaltsstrukturen analysiert.

Projektgeber: Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank
Projektleiter: Mag. Dr. Siegfried Gruber
Projektnummer: 17494
Projektdauer: 16.01.2017 – 15.07.2019